

Liebe Eltern,

nachdem am letzten Freitag während der Pressekonferenz durch den Kultusminister die Versorgung der Schülerinnen und Schüler mit Aufgaben ausdrücklich untersagt wurde, hat der Minister sich in einem Brief am Wochenende konkretisierender geäußert.

Dort heißt es:

"Wir haben uns dafür entschieden, dass der Unterricht in den nächsten zwei Wochen ersatzlos ausfällt und Schülerinnen und Schüler nicht mit Arbeitsmaterial versorgt werden **müssen**. Selbstverständlich **können** Sie das aber tun, eine Bewertung findet gleichwohl nicht statt."

Auf dieser Grundlage habe ich dem Kollegium mitgeteilt, dass Aufgaben gestellt werden können, aber nicht müssen. Aktuell werden Klassengruppen über IServ eingerichtet. Schauen Sie bitte regelmäßig über den Zugang Ihrer Kinder nach, welche Aufgaben eingestellt wurden und erinnern Sie Ihre Kinder bitte regelmäßig an die Bearbeitung der Aufgaben.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Keppler